

Checkliste:

Was tun, wenn Ihr Hund Durchfall hat?

1. Beobachtung & Erste Maßnahmen

- 📝 Dauer und Häufigkeit des Durchfalls notieren (Seit wann? Wie oft am Tag?).
- 👁️ Kot beschreiben (flüssig, breiig, Blut/Schleim?).
- 🐕 Allgemeinzustand beobachten (wirkt der Hund schlapp, frisst er noch, trinkt er?).
- 💧 Auf ausreichende Wasseraufnahme achten – Gefahr von Austrocknung!

2. Fütterung

- 🕒 12–24 Stunden Futterpause (nur wenn der Hund erwachsen und gesund ist, nicht bei Welpen oder alten Tieren!).
- Danach: Schonkost in kleinen Portionen, z. B. gekochter Reis mit Huhn oder Kartoffeln mit Hüttenkäse.
- 🚫 Keine Leckerlis, Knochen, fetthaltige oder gewürzte Speisen.

3. Hygiene zu Hause

- 💩 Kot sofort aufnehmen und in einer verschlossenen Tüte über den Restmüll entsorgen.
- 🧼 Stelle gründlich mit heißem Wasser und ggf. mildem Desinfektionsmittel reinigen.
- 🧴 Hände nach jedem Kontakt mit dem Hund oder seinem Kot gründlich mit Seife waschen.
- ➡️ Liegeplätze, Decken und Spielzeug regelmäßig reinigen (bei 60 °C waschbar bevorzugt).
- 🚫 Kontakt zu kleinen Kindern, alten oder immungeschwächten Personen möglichst vermeiden, solange Durchfall besteht.

4. Wann zum Tierarzt?

- ⌚ Durchfall dauert länger als 24–48 Stunden.
- 💉 Blut im Kot sichtbar.
- 🐾 Welpen, alte oder chronisch kranke Hunde betroffen.
- 🐕 Hund wirkt matt, frisst nicht, erbricht oder trinkt nicht.
- li> ⚖️ Deutlicher Gewichts- oder Flüssigkeitsverlust erkennbar.

✅ **Tipp:** Führen Sie ein kleines „Tagebuch“ über Futter, Trinkmenge und Kot – das hilft bei der Abklärung in der Praxis.

Zottels Best, Lienlas 1, 95466 Kirchenpingarten www.zottelsbest.de 0151 25 26 10 63